

Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

Ludwig-Maximilians-Universität München

Studiengang und -fach:

Informatik plus BWL

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

2.

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

im Wintersemester 2015

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

Okt. 2015-Sep. 2016

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Shanghai Pudong Foreign Languages School

Adresse Ihrer Heimatschule:

91 Da er wen Rd, 201203, Shanghai, China

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer

Heimatschule:

Yifang Liu

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

tuntun1207@163.com

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?
Weil LMU einen hohen Ruf hat und ich das Stipendium bekommen habe.

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?
Weil LMU einen hohen Ruf hat und ich früher die Uni besichtigt habe.

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?
Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

<http://www.abcdv.net/>

Verschiedene Ausstellungen in Shanghai
von den Mitschülerinnen in der Oberstufe und unserer Deutschlehrerin

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?
Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?
Ja, Vorträge über Uni Chemnitz, usw.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Das Internet, die Lehrerinnen und die Absolventen in der Oberstufe sind unsere Informationsquellen, die mir wirklich geholfen haben.

Die Schwierigkeit war, dass es so lange dauert, wenn wir eine Internetseite von Deutschland öffnen.

Sonst war es ganz ok.

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja. Unsere Lehrerin hat für unsere Klasse einen Termin an der Bearbeitungsstelle verabredet und die Bearbeitung dauerte ungefähr 3 bis 5 Tage, bis wir das Visum bekamen. Es gab das Problem, dass das Internet ganz schlecht ist und die dafür benötigten Materialien unklar sind. Aber wir haben dann das Problem mit Geduld gelöst.

Informationen zum Studium in Bayern

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

Krankenversicherung, die Anmeldung, die Eröffnung eines Kontos, Aufenthaltstitel und die Immatrikulation.

Es wäre besser, dass man schon eine oder zwei Wochen früher ankommt und genug Zeit für die Formalitäten rechnet.

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

Es gab einen O-Phase, kleine Ausstellungen für neue Studierende und das Erstsemesterwochenende an unserer Fakultät.

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Ich habe mich für ein Mentoring-Programm gemeldet und ich kann mich an meine Mentorin wenden. Akademische Fragen beantworten gerne die Tutoren und die Professoren.

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut? Dass es so viele ausländische Studierende gibt, gefällt mir.

Was mir nicht gut gefällt, sind manche langweilige Vorlesungen.

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

Ja, das ist hundert Prozent empfehlenswert. In einer großen Stadt langweilt man sich nie.

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Voraussichtlich ein Masterstudium zu beginnen oder eine Arbeit in München zu finden.

Unterkunft und Leben

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

München ist eine große Stadt, die tausende Angebote hat. Man kann fast alles finden. Der Verkehr zwischen verschiedenen Landkreisen ist nicht so viel und die S-Bahn fällt manchmal aus.

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner?

Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Ich wohne in einer 5-Frauen-WG im Landkreis. Es dauert ungefähr 40 Minuten mit der S-Bahn. Die Entfernung zu LMU beträgt 22 km.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben? Über Weibo (Internetseite) habe ich die Unterkunft für September gefunden und über Anzeigen im Internet habe ich meine jetzige WG gefunden.

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

360 Euro.

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

Ich bezahle 80 Euro für die Versicherung, 300 Euro für das Essen. Für meine Freizeit bezahle ich kaum, nur wenn ich reise, kostet es viel. Es kommt auf das Reiseziel an.

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ich habe eine Semesterkarte gekauft, die insgesamt 200 Euro kostet. Mit der U-Bahn und dem Bus bin ich ziemlich zufrieden. Es gab nur selten Störungen.

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Es gibt Cafés, Supermarkt, Geschäfte für Schreibwaren. Die Mensa ist nicht weit von der Uni. Das TUM Sportzentrum bietet uns alle mögliche Auswahl für Sport. Das Sprachzentrum bietet auch sehr viele Sprachkurse auf den gestuften Niveaus.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)
Durch unsere Koordinatorin in Shanghai.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Ja, hatte ich. Die Fragen wurden perfekt beantwortet.

Hiermit gestatte ich BayBIDS die Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes um zukünftigen Studierenden behilflich zu sein. Meine persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Ort, Datum: München, den 25. März, 2016